

Aus der Hochschule

Phytopharm in Bonn

Internationales Symposium mit über 100 Vorträgen

Die 19. Phytopharm fand vom 21. bis 24. Juli im Pharmazeutischen Institut der Universität Bonn statt. Das Symposium wird jährlich vom Saint Petersburg Institute of Pharmacy (Prof. V. Makarov und Prof. A. Shikov) organisiert und in stetem Wechsel dort bzw. in einer westeuropäischen Stadt veranstaltet. Organisatoren in Bonn waren Priv.-Doz. Dr. Gudrun Ulrich-Merzenich vom Universitätsklinikum Bonn und Prof. Dr. Harald G. Schweim vom Pharmazeutischen Institut, Drug Regulatory Affairs.

Neben sämtlichen Aspekten der Phytotherapie bildeten regulatorische Themen einen Schwerpunkt der Tagung. So referierten Prof. Johannes Novak, Wien, über „Good agricultural and wild collection practice of medicinal plants“ und Prof. Schweim über „Status quo and Future in Developments of Combination Medicinal Products“. Auch Experten aus den USA und Japan trugen vor, so Dr. Jinhui Dou von der FDA über „FDA policy on the US Clinical Trials for Botanicals“ und Dr. Kenny Kuchta, Tokyo, über „How to receive regulatory approval in Japan for Western Herbal Medicinal Products“.

Insgesamt umfasste das Programm 107 Vorträge, siehe www.ipharm.sp.ru/Phyto15/Program.pdf. Nahezu alle Vorträge werden zeitnah zum kostenlosen Download angeboten (schreiben Sie an schweim@web.de, dann erhalten Sie den Link). Zur Tagung kamen Teilnehmer aus 30 Ländern, darunter viele Entwicklungs- und Schwellenländer. Auch der gesellschaftliche Teil kam nicht zu kurz. So standen ein gemeinsames Abendessen („banquett“) und ein Besuch im botanischen Garten auf dem Programm. Nächstes Jahr wird die Phytopharm wieder in St. Petersburg stattfinden. |

Prof. Dr. Harald G. Schweim



Foto: Uni Bonn

Prominente Teilnehmer der Phytopharm in Bonn (v. l.): Rudolf Bauer, Wolfgang Blaschek, Harald G. Schweim, Alexander Shikov, Valery Makarov, Gudrun Ulrich-Merzenich, Robert Verpoorte, Jinhui Dou, Konstantin Eller, Werner Knöss.